

Monatliche Informationen des BesHPR für Beamtinnen und Beamte der DB AG

April 2025

Themen in dieser Ausgabe:

- Themen aus dem BEV;
Herr Thubauville berichtet
- Themen aus dem Bereich
der DB AG; Herr Martin
Seiler berichtet
- Aktuelles aus der Ge-
schäftsführung des
BesHPR Monat April 2025
- Anlagen:
Planstellen 04/2025





BEV-HV Bonn

Zu unserer **10. Plenarsitzung am 09.04.2025 in Berlin** konnten wir folgende **Gäste** begrüßen:

- Winfried Thubauville, Präsident des BEV
- Julien Tirré, Leiter Stabsstelle
- Martin Seiler, Vorstand Personal und Recht, DB AG
- Catalina Anna Grimm, Assistentin des Konzernvorstands Personal und Recht
- Peggy Schreiber-Geyer, Mitbestimmung und Tarifrecht (HBM), Deutsche Bahn AG, Leiterin Personal
- Ernst-Peter Koebl, Beschäftigungsbedingungen Beamte und BEV (HBB), Arbeitsrecht
- Claudia Ochs, Beschäftigungsbedingungen Beamte und BEV (HBB)
- Maria Aurich, 1. Stellvertretende GSVP DB Fernverkehr AG
- Markus Müller, 2. Stellvertretender Gesamtbetriebsratsvorsitzender DB JobService GmbH und Betriebsratsvorsitzender Wahlbetrieb West
- Sabine Müller, Mitglied KBR
- Sebastian Koch, 1. Stellvertreter der Besonderen Hauptvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen (BesHVdsM)

Themen aus dem BEV:

Anlässlich der BesHPR Sitzung am 9. April 2025 in Berlin begrüßt das Plenum den Präsidenten des Bundeseisenbahnvermögens Herrn Winfried Thubauville

Pflegeversicherung:

Leider hat sich die Situation noch immer nicht wesentlich verbessert. Das BEV steht weiterhin im Austausch mit der BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht), um den Druck auf die GPV (Gemeinschaft privater Versicherungsunternehmen) / HMM Deutschland GmbH zu erhöhen. Die Hintergründe und die Details wurden in den vergangenen BesHPR-Informationen ausführlich beleuchtet und sind dort nachzulesen.



Ausrichtung Bundeseisenbahnvermögen (BEV)

Der Präsident des BEV Herr Winfried Thubauville stellte Überlegungen zur zukünftigen strategischen Ausrichtung des BEV vor. Denkbar sei, dass die Finanzierung der Bahn – etwa im Zusammenhang mit dem Sondervermögen „Infrastruktur“ – künftig auch über das BEV organisiert werden könnte. Ob sich die Politik für diesen Ansatz gewinnen lässt, bleibt abzuwarten. Für das BEV würde dies in jedem Fall eine grundlegende Neuausrichtung bedeuten.



Plenumsmitglieder des BesHPR

Themen aus der DB AG

Im weiteren Verlauf der Sitzung begrüßte das Plenum Herrn Martin Seiler, Vorstand Personal & Recht der Deutsche Bahn AG.

Lagebildbeschreibung Konzern, Sanierungsprogramm S3:

Zur Ergänzung der Dachstrategie „Starke Schiene“ und zur Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Systemverbunds Bahn wurde im September 2024 das Sanierungsprogramm S3 ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Deutsche Bahn pünktlicher, verlässlicher und profitabler zu machen. Der Fokus liegt auf der strukturellen Sanierung der drei Säulen Infrastruktur, Betrieb und Wirtschaftlichkeit bis Ende 2027.



1. Infrastruktur:

- Sanierung des Bestands in Form von bspw. Generalsanierungen zur Steigerung der Pünktlichkeit

2. Betrieb:

- Einführung eines vertakteten Bausystems zur Fahrplansanierung
- Reduzierung überlasteter Strecken und Knoten zur Stabilisierung des Betriebs
- Verbesserung der Fahrzeugqualität

3. Wirtschaftlichkeit:

- Transformation der Geschäftsmodelle von DB Fernverkehr und DB Cargo
- Steigerung der Profitabilität von DB Regio durch Reduzierung der Personalaufwandsquote
- Sicherstellung des notwendigen Personals für den Eisenbahnbetrieb bei gleichzeitiger Reduzierung des Personalbedarfs im Overhead und der Verwaltung durch Integration der fünf Hebel (Weglassen, Vereinfachen, Standardisieren, Automatisieren und Digitalisieren) in die Unternehmensstrategie zur Entlastung der Mitarbeitenden

DB Cargo:

Die DB Cargo befindet sich in einer wirtschaftlich sehr angespannten Situation. Im Januar 2022 leitete die Europäische Kommission ein formelles Prüfverfahren gegen den Bund betreffend Unterstützungsmaßnahmen zugunsten der DB Cargo AG ein. Mit Entscheidung vom 29. November 2024 hat die Europäische Kommission das seit 2022 anhängige Beihilfeverfahren gegen die Bundesrepublik Deutschland beendet. Die Verlustübernahme der Jahre 2022 bis 2024 durch den DB-Konzern als Umstrukturierungsbeihilfe wurde genehmigt. Im Rahmen des Transformations- und Umstrukturierungsplans muss die DB Cargo bis Ende 2026 Rentabilität erreichen. Der Ergebnisabführungsvertrag zwischen der DB AG und der DB Cargo AG wurde zum 24. Dezember 2024 gekündigt.

DB Fernverkehr:

Zur Steigerung des Umsatzes von DB Fernverkehr werden vermehrt Marketingaktionen durchgeführt, darunter vergünstigte Tickets zur Neukundengewinnung und BahnCard-Schnupperaktionen zur Kundenbindung. Langfristig wird durch Generalsanierungen des Streckennetzes die Pünktlichkeit verbessert.

DB Regio:

DB Regio hat sich deutlich wirtschaftlich stabilisiert. Der Sanierungskurs bei DB Regio Straße macht sehr gute Fortschritte. Vorrangiges Ziel ist es, dass bestehende und neu abzuschließende Verkehrsverträge auch in der Zukunft wirtschaftlich tragfähig sind.

Das Plenum dankt Herrn Martin Seiler für seinen ausführlichen und aufschlussreichen Vortrag und würde sich freuen, ihn auch im Jahr 2026 erneut im Rahmen eines Monatsgesprächs begrüßen zu dürfen.



Plenumsmitglieder des BesHPR

Die Geschäftsführung informiert

das Plenum über:

Information zur geplanten Weiterentwicklung im Ressort Infrastruktur - Integration der Prüfstelle der DB Engineering & Consulting GmbH bei der DB InfraGO AG

Mitte März hat uns der Vorstand der DB InfraGO AG schriftlich über die Integration der Prüfstelle der DB Engineering & Consulting GmbH (DB E&C) bei der DB InfraGO AG informiert.

Die Verkehrsverlagerung hängt stark von der Kapazitätserweiterung der Infrastruktur ab. Für die Sanierung und den Ausbau des Netzes werden umfangreiche Prüffressourcen benötigt. Die DB InfraGO AG verfügt aufgrund der Konzernentscheidung von 2016 kaum über eigene Prüfsachverständige und ist somit stark von der DB Engineering & Consulting GmbH abhängig. Daher richtet sie innerhalb des Ressorts Digitale Infrastruktur eine eigene Prüforganisation ein. Diese übernimmt die Planung, Erbringung und Vergabe von Prüfleistungen für Investitionsprojekte und bündelt alle dafür erforderlichen personellen und fachlichen Ressourcen.

Am 10.09.2024 und 04.03.2025 beschloss der Vorstand der DB AG die Neuordnung der Infrastruktur. Am 10.03.2025 fassten die Vorstände der DB InfraGO AG und die Geschäftsführung der DB E&C GmbH gleichlautende Beschlüsse. Die ebenfalls von den Aufsichtsräten behandelt wurden.

Aufgrund dieser Beschlusslagen wird der Bereich Prüfstelle der DB E&C einschließlich Querschnittsfunktionen auf die DB InfraGO übertragen. Dies erfolgt durch eine Abspaltung zur Aufnahme gemäß § 123 Abs. 2 Nr. 1 Umwandlungsgesetz (UmwG).

Die Maßnahme wird mit dem Wirksamwerden der Abspaltung zur Aufnahme durch die Eintragung in das Handelsregister erfolgen. Diese ist derzeit für 01.06.2025 geplant. Eine Kopie des entsprechenden Handelsregistereintrages und der finalen Organisationsweisung soll uns dann nachgereicht werden.

Zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens soll die Organisations- und Leitungsmacht und damit auch die Arbeitsverhältnisse der Arbeitnehmenden der DB E&C von Gesetzes wegen nach § 35a Umwandlungsgesetz (UmwG) in Verbindung mit § 613 a BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) im Rahmen eines Teilbetriebsübergangs auf die DB InfraGO AG übergehen. Für die DB E&C zugewiesenen Beamtinnen und Beamten wird der Transfer im Wege des Aufgabenübergangs kraft Gesetzes erfolgen.

Mit diesen Maßnahmen wären weder wirtschaftliche Nachteile noch Versetzungen oder örtliche Veränderungen für die betroffenen Mitarbeitenden verbunden.

Die Anzahl der von der Maßnahme betroffenen Beamtinnen und Beamten der DB E&C stellt sich mit Stand 01.02.2025 wie folgt dar:

8 zugewiesene Beamtinnen/Beamte und

16 beurlaubte Beamtinnen/Beamte,

Es ist derzeit beabsichtigt, alle betroffenen Mitarbeitenden bis Mitte April 2025 mit besonderem Schreiben über die Maßnahme zu informieren. Im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit sollen auch hier die jeweils zuständigen Besonderen Personalvertretungen gesondert informiert werden.



v. l. Martin Seiler, Vorstand Personal und Recht, DB AG
Martin Sebert, Vorsitzender des BesHPR,
Winfried Thubauville, Präsident des BEV

Impressum:

Informationen für Beamt:innen der DB AG

Ausgabe: April 2025

Tel.: 0228 3077-451

Fax : 0228 3077-5451

E-Mail beshpr@bev.bund.de

BeshPR auf DB Planet unter:

<https://db-planet.deutschebahn.com/pages/beshpr-bonn/apps/content/willkommen-beim-beshpr>

oder über den QR-Code:



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Martin Sebert, Vorsitzender BeshPR, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 2, 53175 Bonn

Planstellenfreigabe (AnwDA) und Durchschnittliche Wartezeiten* - 2025 -

A. Ernennungsreife Anwter - Planstellenfreigabe (AnwDA)														
Laufbahnen	BesGr	Dez VJ	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Bundesbahnsekretrinnen und Bundesbahnsekretre sowie des nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 9 Z	11 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 9	12 / 23	01 / 25	02 / 25	03 / 25	04 / 25								
Werkmeisterinnen und Werkmeister & technischen Bundesbahnsekretrinnen und technischen Bundesbahnsekretre	A 9 Z	11 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 9	12 / 23	01 / 25	02 / 25	03 / 25	04 / 25								
Lokomotivfhrerinnen und Lokomotivfhrer	A 9 Z	11 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 9	12 / 23	01 / 25	02 / 25	03 / 25	04 / 25								
Bundesbahninspektorinnen und Bundesbahninspektoren sowie des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 13 Z	07 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 13	11 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 12	12 / 23	01 / 25	02 / 25	03 / 25	04 / 25								
technischen Bundesbahninspektorinnen und technischen Bundesbahninspektoren	A 13 Z	07 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
	A 13	12 / 23	12 / 24	01 / 25	02 / 25	03 / 25								
B. Durchschnittliche Wartezeiten in Monaten														
Laufbahnen	BesGr	Dez VJ	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Bundesbahnsekretrinnen und Bundesbahnsekretre sowie des nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 9 Z	1	1	1	1	1								
	A 9	0	0	0	0	0								
Werkmeisterinnen und Werkmeister & technischen Bundesbahnsekretrinnen und technischen Bundesbahnsekretre	A 9 Z	1	1	1	1	1								
	A 9	0	0	0	0	0								
Lokomotivfhrerinnen und Lokomotivfhrer	A 9 Z	1	1	1	1	1								
	A 9	0	0	0	0	0								
Bundesbahninspektorinnen und Bundesbahninspektoren sowie des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 13 Z	5	1	1	1	1								
	A 13	1	1	1	1	1								
	A 12	0	0	0	0	0								
technischen Bundesbahninspektorinnen und technischen Bundesbahninspektoren	A 13 Z	5	1	1	1	1								
	A 13	1	1	1	1	1								